



Verbraucherzentrale Südtirol
Centro Tutela Consumatori Utenti

*Die Stimme der VerbraucherInnen
la voce dei consumatori*

VZS-name

VZS-str

VZS-plz

VZS-tel

info@verbraucherzentrale.it

Freischwimmbäder in Südtirol 2025

Thu, 06/12/2025 - 11:10

Bewusster Badespass mit den Tipps und dem Preisvergleich der VZS

An heißen Sommertagen kann man den Ausflug ins nächste Schwimmbad kaum erwarten. Südtirol bietet erfreulicherweise eine reiche Auswahl an Freischwimmbädern, wobei aber deren Informationen online oft schwer zu finden sind und sich bekannterweise Preise, Ermäßigungen und Dienstleistungen von Schwimmbad zu Schwimmbad stark unterscheiden können.

Deshalb hat die Verbraucherzentrale Südtirol auch heuer die Preise der Südtiroler Freibäder erhoben und verglichen. Ob sich Verbraucher:innen für ein Abonnement oder Tageskarte im Schwimmbad der eigenen Gemeinde entscheiden oder doch lieber neue Schwimmbäder erkunden wollen: es lohnt sich, einen Blick auf den **Preisvergleich der Verbraucherzentrale Südtirol** zu werfen. Darin können nämlich Preise, Ermäßigungen und weitere nützliche Informationen entnommen werden.

Mit unseren Tipps können Sie dabei den Ausflug ins Schwimmbad ohne böse Überraschungen genießen:

1. **Im Wasser ist unsere Haut nicht vor einem Sonnenbrand geschützt:** Der Mythos, dass man im Wasser keinen Sonnenbrand bekommt, ist ebendas - falsch. Die Sonnenstrahlen werden nämlich von der Wasseroberfläche reflektiert und verstärken so ihre Kraft. Außerdem wirken sie bis zu einem Meter Wassertiefe auf unsere Haut. Daher das regelmäßige Eincremen nicht vergessen!

2. **Mit vollem Magen schwimmen gehen? Ja, aber bewusst.** Wissenschaftlich betrachtet entsteht dabei kein Risiko. Wer nach dem Essen baden geht, sollte sich aber bewusst sein, dass man während des Verdauungsprozesses keine Höchstleistungen erbringen kann. Die DLRG (Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft, weltweit größte Organisation zur Wasserrettung) rät: niemals mit ganz vollem oder ganz leerem Magen schwimmen. Eine Pause von 30-60 Minuten nach dem Essen, so die DLRG, kann ebenfalls nicht schaden.
3. **Wichtig: Vor dem Sprung ins kühle Nass sollte geduscht werden!** Vor dem Baden sollte geduscht werden, damit sich unser Organismus auf dem bevorstehenden Temperaturwechsel einstellen kann, und so ein Kreislaufkollaps verhindert wird. Ein zweiter wichtiger Grund dafür ist die Hygiene: Schweiß, Shampoo-, Parfum- und Sonnencreme-Rückstände können das Wasser verunreinigen und sind sowohl für die eigene Gesundheit, als auch für die der Mitbadenden schädlich.

Der Preisvergleich

Was die Sommersaison 2025 kennzeichnet, ist, dass die meisten Schwimmbäder die Preise zum Vorjahr – erfreulicherweise – **unverändert gelassen oder gar verbilligt** haben (diese haben wir in der Tabelle blau hervorgehoben).

Der Preis für eine Tageskarte für Kinder liegt zwischen 2,00 Euro und 7,50 Euro, jener für Erwachsene zwischen 5,00 Euro und 10,00 Euro. Die Preise für Saisonkarten bewegen sich bei Kindern zwischen 40,00 und 135,00 Euro, bei Erwachsenen hingegen zwischen 70,00 Euro und 210,00 Euro (die Preise der Thermen und Ganzjahresbäder sind jedoch höher).

Im Vergleich zum Vorjahr konnte bei den erhobenen Eintrittspreisen der Schwimmbäder in Südtirol **eine durchschnittliche Preissteigerung von +1,89% (letztes Jahr +3,10%)** ermittelt werden. Unter den einzelnen Eintrittskartentypologien sehen die Preiserhöhungen folgendermaßen aus:

Eintrittskarten	Differenz in % auf Vorjahr
Tageskarte Erwachsener	2,04 %
Tageskarte Kind/Jugendliche/Senioren	2,36 %
Saison-Karte Erwachsener	1,22 %
Saison-Karte Kind/Jugendliche/Senioren	1,95 %
Ermäßigungen Familien	2,38 %
Vergünstigter Eintritt ab bestimmter Uhrzeit (Erwachsene/Kinder)	1,38 %
Im Durchschnitt	1,89 %

In den nächsten Wochen werden im Preisvergleich der VZS nachträglich noch einige Schwimmbäder ergänzt, die zum Zeitpunkt der Erhebung (06.06.2025) die Eintrittspreise noch nicht bestimmt hatten.

Ermäßigungen

Vermeehrt kommen viele Schwimmbäder den Familien entgegen und bieten Familienkarten auf Tages- oder Saisonbasis an. Auch für Jugendliche, Studenten und Senioren sind in der Regel Ermäßigungen vorgesehen. Erfreulich ist, dass bei einigen Schwimmbädern für Kinder bis zu einem Alter von 6 Jahren freier Eintritt vorgesehen ist. Für diejenigen, welche sich ihre Schwimmbad-Besuche einteilen können, lohnen sich 10er oder 12er Karten, bei welchen man meist zwei Eintritte geschenkt bekommt. Zusätzliche Preisnachlässe gibt es auch für Ortsansässige der einzelnen Gemeinden. Zum Standard-Angebot gehören außerdem Mittagskarten oder Frühschwimmer-Tickets sowie ermäßigte Eintrittspreise ab den Nachmittagsstunden. Im Preisvergleich werden zusätzlich jene Schwimmbäder leicht erkennbar gemacht, welche einen ermäßigten Eintritt für Beeinträchtigte und deren Begleitperson anbieten.

Höhere Preise sind in der Regel mit besonderen Attraktionen und zusätzlichen Leistungen verbunden. Zusatzangebote müssen aber nicht automatisch wesentlich höhere Preise bedeuten, auch preisgünstigere Bäder können mit einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis punkten. Inwieweit die Badegäste auf zusätzliche Leistungen verzichten können oder dafür auch bereit sind, tiefer in die Tasche zu greifen, hängt natürlich immer von individuellen Faktoren ab.

Die Tabelle mit den erhobenen Preisen für die verschiedenen Schwimmbädern Südtirols steht hier zum Download zur Verfügung:

PV-schwimmbaeder-2025.pdf177.96 KB